

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.09.2021

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Gestohlener Transporter dank GPS-Ortung wieder da

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su), Marc Klinger (mk)

Gestohlener Transporter dank GPS-Ortung wieder da

Löbau, Georgewitzer Straße

17.09.2021, 16:00 Uhr - 20.09.2021, 06:00 Uhr

Bogatynia/Polen

20.09.2021, 09:00 Uhr

Am Wochenende haben Unbekannte einen Fiat Ducato an der Georgewitzer Straße in Löbau gestohlen. Eine GPS-Ortung führte ins polnische Bogatynia.

An insgesamt drei Fiat-Transportern hatten sich die Kriminellen auf dem Hof in Löbau zu schaffen gemacht. Letztlich erbeuteten sie den weißen, etwa neun Jahre alten Ducato im Wert von rund 5.000 Euro. Auf dem Fahrzeug befanden sich verschiedene Werkzeuge. Der Halter erstattete am Montagmorgen Anzeige und konnte den Ducato in Polen orten. Polizisten im Nachbarland griffen Fahrer samt Auto in Bogatynia auf, nahmen den 44-jährigen Polen vorläufig fest und zogen das Auto ein. In Abstimmung mit der polnischen Polizei wird über weitere Ermittlungsschritte und strafprozessuale Maßnahmen entschieden werden. (su)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Versammlungen mit Bezug zur Corona-Pandemie

Landkreise Bautzen und Görlitz

20.09.2021

Die Polizei hat am Montag mehrere Versammlungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie begleitet.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Bautzen, Kornmarkt

20.09.2021, 18:00 Uhr - 19:50 Uhr

Etwa 450 Personen demonstrierten am Montagabend auf dem Kornmarkt in Bautzen sowie auf einer Strecke durch die Stadt. Rund 60 Weitere versammelten sich angemeldet auf dem Platz vor dem Stadtmuseum. Die Teilnehmer hielten sich an die Auflagen der Versammlungsbehörde.

Görlitz, Carl-von-Ossietzky-Straße

20.09.2021, 07:50 Uhr - 12:00 Uhr

Am Montagmorgen versammelten sich elf Personen unangemeldet an der Carl-von-Ossietzky-Straße in Görlitz, offenbar um gegen die Impfpolitik zu demonstrieren und davor zu warnen. Dazu verteilten die Personen Flyer an Passanten und zeigten Schilder mit entsprechenden Sprüchen. Polizisten erstatteten Anzeige wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz.

Görlitz, Postplatz

20.09.2021, 18:30 Uhr - 19:45Uhr

Circa 140 Personen versammelten sich am Montagabend angemeldet in Görlitz und demonstrierten gegen die Corona-Maßnahmen. Zunächst trafen sich die Teilnehmer auf dem Postplatz, später liefen sie in Form eines Aufzuges durch das Stadtgebiet und zurück zum Postplatz. Zu Zwischenfällen kam es nicht.

Zittau, Karl-Liebknecht-Ring

20.09.2021, 18:10 Uhr - 18:50 Uhr

Am Montagabend fand eine angemeldete Versammlung am Karl-Liebknecht-Ring in Zittau statt. 130 Personen versammelten sich dabei an der Blumenuhr. Die Teilnehmer hielten sich an die Beschränkungen der Versammlungsbehörde.

Zittau, Markt und Innenstadt

20.09.2021, 18:45 Uhr - 19:45 Uhr

21 Personen nahmen am Montagabend an einem Aufzug teil, der auf dem Markt in Zittau begann und auch wieder endete. Umrahmt war der Marsch durchs Stadtgebiet von Redebeiträgen auf dem Markt. Zu Zwischenfällen kam es nicht.

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Hauptstraße

20.09.2021, 18:00 Uhr - 18:45 Uhr

33 Personen versammelten sich am Montagabend unangemeldet an der Hauptstraße in Neugersdorf, um gegen die Corona-Politik zu demonstrieren. Dabei stellten sie sich auf dem Fußweg auf und zeigten unterschiedliche Fahnen als Kundgebungsmittel. Die Beamten fertigten eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz. (su)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Mangelhafte Bereifung

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Kodersdorf und Nieder Seifersdorf

20.09.2021, 10:10 Uhr

Am Montagvormittag hat ein Sattelzug auf der Autobahn 4 zwischen Kodersdorf und Nieder Seifersdorf die Aufmerksamkeit einer Polizeistreife auf sich gezogen. Die Beamten führten eine technische Kontrolle an dem Volvo durch. Daraufhin war die Fahrt für den 32-jährigen Lenker beendet. Grund war, dass die vier Reifen der Antriebsachse beidseitig abgefahren und so die Mindestprofiliefen unterschritten bzw. die Reifen stellenweise profillos waren. Erst nachdem alle vier Reifen gewechselt und durch die Polizei abgenommen waren, durfte der polnische Fahrzeugführer weiterfahren. Er erhielt zudem eine Anzeige. (al)

Maroder Laster

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Nieder Seifersdorf

20.09.2021, 11:05 Uhr

Eine Streife der Autobahnpolizei hat am Montagvormittag einen polnischen Mercedes-Sattelzug vorläufig stillgelegt. Der Laster war auf der A 4 zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Nieder Seifersdorf unterwegs, als er in die Kontrolle geriet. Die Polizisten stellten fest, dass am Sattelaufleger alle Bremsscheiben gerissen, die Bremsbeläge der B-Achse beidseitig verschlissen, die Luftfederbälge der A-Achse beschädigt und an der Zugmaschine die Bereifung ungenügend war. Ein Gutachter dokumentierte den kritischen Zustand des Lasters. Der 37-jährige ukrainische Fahrer erhielt eine Bußgeldanzeige und durfte mit dem Sattelzug nicht weiterfahren. Kennzeichen und Papiere stellten die Polizisten sicher und erstatteten Anzeige. (al)

Aufgefahren

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz

20.09.2021, 13:50 Uhr

Am Montag ist ein Ford auf der A 4 zwischen den Anschlussstellen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz auf einen Skoda aufgefahren. Die Octavia-Fahrerin war zuvor vom rechten in den linken Fahrstreifen vor den Fiesta gewechselt. Offen und damit Gegenstand der Ermittlungen ist nun, wer von beiden den Unfall verursacht hat. Sowohl die 49-jährige Fiesta-Fahrerin, als auch die 21-jährige Octavia-Lenkerin blieben unverletzt. Der Sachschaden an den Pkw belief sich auf circa 3.000 Euro. (al)

Wildunfall

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Bautzen-Ost

20.09.2021, 21:30 Uhr

Wie bereits in der vorherigen Nacht hat sich am Montagabend auf der A 4 zwischen Weißenberg und Bautzen-Ost ein Wildunfall mit einem Dachs ereignet. Betroffen war ein 30-jähriger Mercedes-Fahrer, der aus Polen in Richtung Dresden fuhr. Plötzlich überquerte ein Dachs die Fahrbahn und kollidierte mit dem Pkw. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von rund 2.000 Euro. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Schule nach Droh-Mails mit Polizeihund durchsucht

Malschwitz

19.09.2021

20.09.2021, 07:00 Uhr polizeibekannt

Als Reaktion auf mehrere Droh-Mails ist am Montagmorgen eine Schule in Malschwitz durchsucht worden. Unbekannte hatten die Nachrichten am Samstag an die Schule versandt. Die Polizei durchsuchte das Gebäude mit einem Sprengstoffspürhund. Währenddessen verließen die 320 Schülerinnen und Schüler das Haus. Gegen elf Uhr gaben die Beamten Entwarnung, der Schulbetrieb wurde fortgesetzt. (su)

Diebe stehlen Suzuki-Motorrad

Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde, Niedergasse

19.09.2021, 19:30 Uhr - 20.09.2021, 08:15 Uhr

In der Nacht zu Montag haben Motorrad-Diebe an der Niedergasse in Schirgiswalde zugeschlagen. Die Unbekannten stahlen eine rote Suzuki GSX400E. Das Krad war 1987 erstzugelassen worden und hatte einen Zeitwert von rund 1.200 Euro. Polizisten des Reviers Bautzen nahmen die Anzeige auf und stellten das Motorrad in Fahndung. Der örtliche Kriminaldienst wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

Mutmaßliche Drogenhändler-Wohnung durchsucht

Bautzen, Steinstraße

Bautzen, Otto-Nagel-Straße

20.09.2021, 18:00 Uhr - 19:00 Uhr

Ein mutmaßlicher Drogenhändler ist am Montagabend in eine Verkehrskontrolle an der Steinstraße in Bautzen geraten. In dem Toyota-Transporter und einer Tasche fanden die Polizisten rund zehn Gramm Marihuana und mehrere Hundert Euro Bargeld. Anschließend schauten sich die Beamten in der Wohnung des 22-jährigen Irakers um. Dort fand sich weiteres Bargeld in fünfstelliger Höhe sowie eine geringe Menge Marihuana. Die Einsatzkräfte nahmen den Mann vorläufig fest und stellten das Geld und die Drogen sicher. Die Kriminalpolizei wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

Radfahrer bei Unfall schwer verletzt

Radeberg, Schillerstraße

20.09.2021, 20:40 Uhr

Am Montagabend ist ein Radfahrer in Radeberg gestürzt und wurde dabei schwer verletzt. Der 56-jährige war auf der Schillerstraße in Richtung Juri-Gagarin-Straße unterwegs. Offenbar fuhr er über eine leere Bierflasche und stürzte. Bei der Unfallaufnahme rochen die Polizisten bei dem Deutschen Alkoholgeruch in der Atemluft. Ein Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,24 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und leiteten ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr ein. (al)

Scott-Mountainbike vom Träger geklaut

Hoyerswerda, Kastanienweg

20.09.2021, 01:00 Uhr - 06:50 Uhr

Am Kastanienweg in Hoyerswerda haben Unbekannte ein Scott-Mountainbike im Wert von rund 2.000 Euro gestohlen. Das schwarz-weiße Rad stand auf einem Auto-Träger, als die Kriminellen in der Nacht zu Montag zuschlugen. Der Sachschaden betrug rund 100 Euro. Polizisten des örtlichen Reviers nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst in Hoyerswerda wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

Drogenfahrt beendet

Hoyerswerda, Maria-Grollmuß-Straße

20.09.2021, 18:00 Uhr

Eine Polizeistreife hat am Montagabend einen VW-Fahrer auf einem Parkplatz an der Maria-Grollmuß-Straße in Hoyerswerda angehalten und überprüft. Im Rahmen der Verkehrskontrolle führten die Beamten mit dem 39-jährigen Deutschen einen Drogentest durch, welcher positiv auf Amphetamine reagierte. Aufgrund dessen brachten die Polizisten den Betroffenen zur Blutprobe und fertigten eine Anzeige wegen Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel. Da der Verdacht des unerlaubten Erwerbs von Betäubungsmitteln ebenfalls bestand, erstatten die Uniformierten auch diesbezüglich Anzeige. (al)

Alkoholfahrt aufgedeckt

Hoyerswerda, OT Schwarzkollm, Sandwäsche

20.09.2021, 20:00 Uhr

Einen unter Alkoholeinfluss stehenden 40-jährigen haben Polizisten am Montagabend am Parkplatz an der Sandwäsche in Schwarzkollm erwischt. Sie hatten den Deutschen angehalten, da dieser augenscheinlich das Gelände zu schnell befuhr. Bei der Kontrolle stellten sie deutlichen Alkoholgeruch in der Atemluft des Deutschen fest und ließen ihn pusten. Das Ergebnis lag bei umgerechnet 1,12 Promille und bedeutete für den Opel-Fahrer zum einen das Ende seiner Fahrt und andererseits die Abgabe seines Führerscheins. Er musste den Ordnungshütern zur Blutprobe folgen und wird sich wegen seiner Trunkenheitsfahrt zu verantworten haben. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Aufzug-Seilwinde gestohlen

Görlitz, Bahnhofstraße

17.09.2021, 12:00 Uhr - 20.09.2021, 07:45 Uhr

Unbekannte haben am Wochenende auf einer Baustelle an der Bahnhofstraße in Görlitz zugeschlagen. Von einem Lastenaufzug stahlen die Kriminellen eine elektrische Seilwinde im Wert von rund 3.000 Euro. Zudem entstand ein Sachschaden in zweistelliger Höhe. Polizisten des Görlitzer Reviers nahmen die Anzeige auf und sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

Mercedes-Transporter aufgebrochen

Görlitz, Schützenweg

19.09.2021, 20:00 Uhr - 20.09.2021, 06:15 Uhr

In der Nacht zu Montag sind Kriminelle in einen Mercedes-Transporter am Schützenweg in Görlitz eingebrochen. Sie stahlen Kleidung, zwei Werkzeugboxen, Kabel sowie ein Funkgerät im Gesamtwert von mindestens 1.000 Euro. An dem Mercedes entstand rund 200 Euro Schaden. Der Kriminaldienst in Görlitz übernahm die Ermittlungen. (su)

Ein Fahrzeug zu schnell

Görlitz, Goethestraße

20.09.2021, 15:00 Uhr - 16:00 Uhr

Bei einer Geschwindigkeitskontrolle in Görlitz ist am Montagnachmittag ein Fahrzeug zu schnell gewesen. Die Polizisten bauten die Messanlage für eine Stunde an der Goethestraße auf. Knapp 60 Fahrzeuge

durchfahren die Lichtschranke in der 50er Zone. Die Überschreitung lag im Verwarngeldbereich. (al)

Ins Gefängnis eingezogen...

Niesky, Ödernitzer Straße

20.09.2021, 15:30 Uhr

...ist am Montagnachmittag ein 33-Jähriger aus dem Libanon. Der Mann hatte offenbar in Niesky auf der Ödernitzer Straße gestanden und dort herumgeschrien. Polizisten kamen vor Ort und sorgten für Ruhe. Es stellte sich heraus, dass gegen den Beschuldigten ein Haftbefehl vorlag. Da er die geforderte Geldstrafe nicht bezahlen konnte, brachten ihn die Polizisten in eine Justizvollzugsanstalt. (al)

Audi angezündet

Görlitz, Friedrich-Engels-Straße

20.09.2021, 23:15 Uhr - 23:55 Uhr

Am späten Montagabend sind Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr auf die Friedrich-Engels-Straße in Görlitz ausgerückt, weil dort ein Auto in Flammen stand. Dabei war an dem 20 Jahre alten Audi A3 ein Totalschaden von rund 2.000 Euro entstanden. Ein Brandursachenermittler kam zum Einsatz. Der Görlitzer Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen wegen Brandstiftung. (su)

Diebe schlagen in leerstehendem Wohnblock zu

Zittau, Am Dreiländereck

10.09.2021, 12:00 Uhr - 20.09.2021, 12:45 Uhr

In den vergangenen Wochen sind Unbekannte in einen leerstehenden Wohnblock Am Dreiländereck in Zittau eingebrochen. Dort stahlen sie Kupferleitungen, Kabel und Armaturen im Gesamtwert von etwa 7.500 Euro. Zudem entstand ein Sachschaden von etwa 300 Euro. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (su)

Wahlplakate beschmiert

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach und OT Neugersdorf

17.09.2021 - 19.09.2021

20.09.2021, 11:00 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben sich am vergangenen Wochenende an mehreren Wahlplakaten in Ebersbach und Neugersdorf zu schaffen gemacht. In vier Fällen hinterließen die Täter Schriftzüge und Symbole auf großen Wahlplakaten in Ebersbach. Sie nutzten schwarze Sprühfarbe. In Neugersdorf traf es zwei Großplakate. Hier sprühten die Unbekannten ebenfalls Wörter und Symbole in schwarzer Farbe auf. Der

Sachschaden ist bislang nicht beziffert. Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion übernahm die Ermittlungen. (al)

Jeep gestohlen – Zeugen gesucht

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Färbergasse

18.09.2021, 10:00 Uhr - 19.09.2021, 10:00 Uhr

Am Wochenende haben Autodiebe an der Färbergasse in Ebersbach zugeschlagen. Die Unbekannten entwendeten einen drei Jahre alten roten Jeep Grand Cherokee. Das gestohlene Fahrzeug hatte einen Wert von etwa 73.000 Euro. Die Polizei schrieb den SUV international zur Fahndung aus. Die Kriminalisten der Soko Argus übernahmen die weiteren Ermittlungen und suchen nun Zeugen:

- Wem sind am Wochenende verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe der Färbergasse in Ebersbach aufgefallen?
- Wer kann sonstige Hinweise zur Tat oder den noch flüchtigen Tätern geben?
- Wer kann Angaben zum Verbleib des Diebesgutes machen?

Hinweise nimmt die Soko Argus unter der Rufnummer 03581 468 -100 sowie der E-Mail-Adresse soko.argus@polizei.sachsen.de oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (mk)

Brand in Keller

Löbau, Neumarkt

20.09.2021, 14:00 Uhr

Am Montagnachmittag sind Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr zu einem Brand am Neumarkt in Löbau ausgerückt. In dem Keller eines Mehrfamilienhauses brannte eine Mülltonne. Weitere sieben Tonnen und die Elektrik im Keller wurden in Mitleidenschaft gezogen. Zur Schadenshöhe lagen noch keine Angaben vor. Verletzt wurde niemand. Ein Brandursachenermittler nahm seine Arbeit auf. Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland übernahm die Ermittlungen. (su)

Fahrrad entwendet

Weißwasser/O.L., Karl-Liebknecht-Straße

20.09.2021, 05:30 Uhr - 15:00 Uhr

Fahrraddiebe haben am Montag zwischen dem Morgen und Nachmittag an der Karl-Liebknecht-Straße in Weißwasser zugeschlagen. Sie entwendeten ein weißes Damenfahrrad von Senator mit braunem Sattel sowie Lenker. Das Zweirad im Wert von etwa 300 Euro hatte zudem einen schwarzen Fahrradkorb auf dem Gepäckträger. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (al)

Fahrrad aus Garage entwendet

Krauschwitz, OT Pechern, Siedlung

17.09.2021, 16:00 Uhr - 20.09.2021, 10:00 Uhr

Einbrecher haben sich am vergangenen Wochenende gewaltsam Zutritt zu einer Garage in der Siedlung in Pechern verschafft. Sie erbeuteten ein Fahrrad im Wert von rund 150 Euro. Die Langfinger griffen noch eine zweite Garage an, ein Eindringen gelang dort jedoch nicht. Zurück blieb ein Sachschaden von circa 100 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwasser. (al)